Objekt:	Kameo auf Ziergefäß mit Figur und Vierbeiner, Ende 16. Jh.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK hellblau 39_009

Beschreibung

Der querovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt eine sitzende Figur und einen Vierbeiner. Die Figur sitzt einer flachen, dreieckigen Unterlage. Der unförmige Körper ist sehr massig, das rechte Bein ist angewinkelt, das linke ausgestreckt. Die linke Hand berührt das rechte Knie, die Rechte ist vor dem kleinen Kopf erhoben und hält einen Gegenstand. Die Figur ist vermutlich geflügelt (Amor?). Links vor ihr steht ein vierbeiniges Tier (Hund, Raubkatze?), das seinen Kopf nach rechts umwendet. Der Kopf ist recht groß, das Maul ist geöffnet. Die grobe Ausführung macht das vorliegende Bild schwer lesbar. Die sitzende Figur könnte ein Amor sein, evtl. mit einer Panflöte und begleitet von einem Panther. Solche kleinen, meisten derb geschnittenen Kameen finden sich sehr oft, so wie hier, als Zierrat auf Gefäßen oder Geräten.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedononyx
Maße:	(mit Fassung): H. 0,81 cm, B. 1,00 cm, T. 0,40 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Italien

[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Schmuck
- Tierdarstellung